

MASTHUHN & PUTE: BEWERTUNG TIERWOHLSTANDARDS

Anforderungen im Sinne des Tierwohls		Masthuhn und Pute							Masthuhn
		gesetzliche Vorgaben		österreichische Gütesiegel					
		EU	Ö						
Haltung	Besatzdichte ¹⁾								
	Beschäftigungsmaterial im Stall ²⁾								
	erhöhte Ebenen und Sitzstangen ³⁾								
	Stall mit überdachter Außenfläche								
	Auslaufmöglichkeit ins Grüne								
	gentechnikfreies Futter								
Zucht	schnellwachsende Rassen verboten								
Transport und Schlachtung	Transportkriterien über den gesetzlichen Mindeststandards								
	Vorgaben für Schlachtung über den gesetzlichen Mindeststandards ⁴⁾								
Kontrollen	Jährliche Kontrolle der Haltung								
	Jährliche Kontrolle von Transport und Schlachtung			5)		5)			
Eingriffe bei Puten	Schnabelkürzen verboten								

¹⁾ 30 kg/m² bei Hühnern; 40 kg/m² bei Puten

²⁾ Ohne Heu oder Grünfütter als Beschäftigungsmaterial entwickeln Hühner und Puten rasch Verhaltensstörungen (Federpicken und Kannibalismus).

³⁾ Mit erhöhten Ebenen wird rangniedrigeren Tieren die Möglichkeit geboten auszuweichen, sich zurückzuziehen, zu ruhen und zu schlafen.

⁴⁾ CO₂-Betäubung

⁵⁾ Transport wird nicht kontrolliert, Schlachtung wird kontrolliert

Anforderungen für Tierwohl

erfüllt
teilweise erfüllt
nicht erfüllt

KONTAKT

Konsumentenschutz
 ANSCHRIFT Volksgartenstraße 40, 4020 Linz
 TEL +43 (0)50 6906-2
 E-MAIL konsumentenschutz@akooe.at
 WEBSITE ooe.arbeiterkammer.at